

Stenographischer Bericht

33. Sitzung des Steiermärkischen Landtages

VII. Periode — 11. April 1973

Inhalt:

Personalien:

Entschuldigt sind Abg. Jamnegg, Abg. Buchberger, Abg. Gross und Abg. Pichler.

Auflagen:

Antrag, Einl.-Zahl 636, der Abgeordneten Schrammel, Dipl.-Ing. Schaller, Prof. Dr. Eichinger und Seidl, betreffend die Errichtung einer Bundeshandelsakademie in Fürstenfeld (1197);

Antrag, Einl. Zahl 637, der Abgeordneten Seidl, Marczik, Prof. Dr. Eichinger und Dipl.-Ing. Schaller, betreffend die Intensivierung der Schullaufbahnberatung in der 4. Volksschulstufe;

Antrag, Einl.-Zahl 638, der Abgeordneten Marczik, Koimer, Dr. Dorfer, Feldgrill und Pranchk, betreffend die Einbeziehung der bisher nicht vorrangig berücksichtigten Gemeinden der Bezirke Judenburg und Knittelfeld als Randgebiete der Region „Aichfeld-Murboden“ in das Förderungsprogramm des Landes Steiermark;

Antrag, Einl.-Zahl 639, der Abgeordneten Ritzinger, Feldgrill, Pranchk und Marczik, betreffend die Übernahme von Bürgschaften des Entwicklungs- und Erneuerungsfonds auch für Strukturförderungskredite (Darlehen) des Landes Steiermark;

Antrag, Einl.-Zahl 640, der Abgeordneten Ritzinger, Seidl, Pranchk und Marczik, betreffend die Einleitung von zeitgerechten Maßnahmen, den Schwerlastkraftwagenverkehr in einem vorausschauenden Zeitraum von der Straße auf andere Verkehrsträger wenigstens teilweise umzulegen;

Antrag, Einl.-Zahl 641, der Abgeordneten Dipl.-Ing. Hasiba, Dipl.-Ing. Fuchs, Nigl und Dr. Dorfer, betreffend die Vorlage eines Berichtes über den derzeitigen Stand der Planungen, Verkehrserhebungen und Umweltsuntersuchungen für eine Umfahrung von Graz im Zuge der Pyhrnautobahn;

Antrag, Einl.-Zahl 642, der Abgeordneten Feldgrill, Pölzl, Dr. Dorfer und Haas, betreffend die raschere Auszahlung der den Transportunternehmen gemäß § 30 f des Bundesgesetzes vom 9. Juli 1972 zustehenden Beträge;

Antrag, Einl.-Zahl 643, der Abgeordneten Jamnegg, Nigl, Dipl.-Ing. Fuchs, Haas und Buchberger, betreffend Maßnahmen, um die übermäßige körperliche Belastung der Kinder der 1. bis 4. Volksschulstufe durch zu schwere Schultaschen zu vermeiden;

Antrag, Einl.-Zahl 644, der Abgeordneten Jamnegg, Dipl.-Ing. Hasiba, Dipl.-Ing. Schaller, Marczik, und Prof. Dr. Eichinger, betreffend die Errichtung von Kindergärten und Kinderspielplätzen in größeren Siedlungen;

Antrag, Einl.-Zahl 645, der Abgeordneten Dipl.-Ing. Dr. Ebendorfer, Dipl.-Ing. Hasiba, Ritzinger und Marczik, betreffend die Errichtung einer Handelsschule in Schladming;

Antrag, Einl.-Zahl 646, der Abgeordneten Ritzinger, Pranchk, Marczik und Prof. Dr. Eichinger, betreffend den dringenden und raschen Ausbau des Bundesstraßenabschnittes von Scheifling bis zur Landesgrenze nach Kärnten;

Antrag, Einl.-Zahl 647, der Abgeordneten Sponer, Pichler, Fellinger, Bischof und Genossen,

betreffend die Entschärfung und den Ausbau von Gefahrenstellen auf der Bundesstraße 17 zwischen Judenburg und Dürnstein;

Antrag, Einl.-Zahl 648, der Abgeordneten Preitler, Ileschitz, Zinkanell, Preamsberger und Genossen, betreffend den Bau einer Murbrücke zwischen Gratkorn und Judendorf-Straßengel;

Antrag, Einl.-Zahl 649, der Abgeordneten Zoisl, Aichholzer, Zinkanell, Preitler und Genossen, betreffend die Übernahme einer Gemeindefeldstraße in der Gemeinde Maria Lankowitz als Landesstraße;

Antrag, Einl.-Zahl 650, der Abgeordneten Brandl, Heidinger, Loidl, Aichholzer und Genossen, betreffend die Übernahme von Gemeindefeldstraßen als Landesstraßen;

Regierungsvorlage, Einl.-Zahl 633, betreffend Bau- und Grundflächeninanspruchnahme sowie Objektseinslösung Anna Pfeifer-Essler und Anton und Theresia Dobaja für das Bauvorhaben Nr. 21/72 „Knoten Wagna“ der Landesstraße 149 und Bundesstraße 67, Landscha-Kaindorf und Grazer Bundesstraße;

Regierungsvorlage, Einl.-Zahl 634, betreffend Bau- und Grundflächeninanspruchnahme sowie Ablöse sonstiger Baulichkeiten vom Liegenschaftseigentümer Kranz Peter und Agnes, 8142 Kasten Nr. 22, für das Bauvorhaben Nr. 28/72 „Thalerhof—Wundschuh“ der Landesstraße 190, Abtissendorf—Wundschuh;

Regierungsvorlage, Einl.-Zahl 635, über den Ankauf der Liegenschaft EZ. 104, KG, Schörgendorf, Gerichtsbezirk Bruck/Mur, von Frau Hildegard Stopper, Kronawettersiedlung 13, 8695 Kapfenberg;

Regierungsvorlage, Beilage Nr. 58, Gesetz über die Gewährung von Förderungsmitteln für Jungunternehmer aus Anlaß der Existenzgründung;

Regierungsvorlage, Einl.-Zahl 653, über den Ankauf der Liegenschaft EZ. 319, KG, Pistorf, Gerichtsbezirk Arnfels, von der Neunkirchner Volksbank, reg. Gen. m. b. H., 2620 Neunkirchen, Niederösterreich, Herrengasse 15;

Regierungsvorlage, Einl.-Zahl 656, betreffend den Ankauf einer Liegenschaft in Hitzendorf von Leopold Haas, Schloß Reiteregg, zur Führung und Erweiterung einer Obstbauversuchsanlage der Landwirtschaftlichen Fachschule Haidegg „Ferdinand-Prirsch-Schule“;

Regierungsvorlage, Einl.-Zahl 657, über die Anerkennung eines außerordentlichen Versorgungsgenusses an die ehemalige Vertragsbedienstete Dipl.-Schwester Barbara Grochot;

Regierungsvorlage, Einl.-Zahl 658, über die Anerkennung eines außerordentlichen Versorgungsgenusses an die frühere Ehefrau des Landesbezirksärztens i. R. Dr. Richard Hofhans, Frau Berta Hofhans;

Regierungsvorlage, zu Einl.-Zahl 288, zum Antrag der Abgeordneten Dr. Heidinger, Aichhofer, Seidl und Ing. Stoisser, betreffend die Bezeichnung gewisser Straßenzüge als Weinstraße;

Regierungsvorlage, zu Einl.-Zahl 368, zum Antrag der Abgeordneten Seidl, Ing. Stoisser, Dr. Heidinger, Trummer und Genossen, betreffend die Errichtung eines Gehsteiges an der Murbrücke in

Ehrenhausen bei km 2,860 der südsteirischen Grenzstraße B 69;

Regierungsvorlage, zu Einl.-Zahl 458, zum Antrag der Abgeordneten Lafer, Lind, Pölzl, Prenner und Schrammel, betreffend die Befreiung der Freiwilligen Feuerwehr von der Gebührenentrichtung bei Kraftfahrzeugüberprüfungen;

Regierungsvorlage, zu Einl.-Zahl 513, zum Antrag der Abgeordneten Dr. Dorfer, Feldgrill, Haas, Dipl.-Ing. Hasiba, Jamnegg und Buchberger, betreffend den Bau der Landesstraße Nr. 212, Friesach-Semriach;

Regierungsvorlage, zu Einl.-Zahl 547, zum Antrag der Abgeordneten Ritzinger, Pranch, Marczik und Prof. Dr. Eichinger, betreffend die Errichtung einer Bundesstraßenumfahrung für den Bereich der Gemeinde Neumarkt;

Regierungsvorlage, zu Einl.-Zahl 399, zum Antrag der Abgeordneten Dr. Heidinger, Dipl.-Ing. Fuchs, Koiner und Dipl.-Ing. Schaller, betreffend die Steuerfreiheit von Spenden für Hochwasserschädigte;

Regierungsvorlage, zu Einl.-Zahl 438, zum Antrag der Abgeordneten Schrammel, Lafer, Prenner, Dipl.-Ing. Schaller und Trummer, betreffend die Einleitung von Sofortmaßnahmen zur Behebung der Unwetterschäden an der Raab, Lafnitz, Feistritz, Ilz, und am Saifenbach;

Regierungsvorlage, zu Einl.-Zahl 442, zum Antrag der Abgeordneten Heidinger, Klobasa, Gratsch, Aichholzer, Zinkanell und Genossen, betreffend Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Hochwasser in der östlichen und südlichen Steiermark;

Regierungsvorlage, zu Einl.-Zahl 456, zum Antrag der Abgeordneten Lackner, Aichhofer, Marczik und Prenner, betreffend die Befreiung der Freiwilligen Feuerwehr von der Mehrwertsteuerpflicht;

Regierungsvorlage, zu Einl.-Zahl 459, zum Antrag der Abgeordneten Pranch, Ritzinger, Marczik und Koiner, betreffend die Ausbaggerung der Mur;

Regierungsvorlage, zu Einl.-Zahl 341, zum Antrag der Abgeordneten Dr. Piaty, Jamnegg, Ritzinger und Dipl.-Ing. Fuchs, betreffend die Errichtung von Krankenpflegeschulen außerhalb von Graz;

Regierungsvorlage, zu Einl.-Zahl 549, zum Antrag der Abgeordneten Klobasa, Heidinger, Gratsch, Aichholzer und Genossen, betreffend die Errichtung eines Fürsorgeheimes in der Oststeiermark im Raum Feldbach—Fürstenfeld;

Regierungsvorlage, Einl.-Zahl 655, zum Beschluß des Steiermärkischen Landtages Nr. 344 vom 7. Dezember 1972, betreffend Weiterführung des Behindertenheimes „Sonnenwald“, Haselbach bei Eibiswald (1198).

Zuweisungen:

Anträge, Einl. Zahl 636, 637, 638, 639, 640, 641, 642, 643, 644, 645, 646, 647, 648, 649, 650, der Landesregierung (1197).

Regierungsvorlagen, Einl.-Zahl 633, 634, 635, Beilage Nr. 58, Einl. Zahl. 653, 654, 656, 657 und 658, dem Finanzausschuß (1197).

Regierungsvorlagen zu Einl.-Zahl 288, 368, 458, 513 und 547 dem Verkehrswirtschaftlichen Ausschuß (1198).

Regierungsvorlagen zu Einl.-Zahl. 399, 438, 442, 456 und 459 dem Wirtschafts- und Raumordnungsausschuß (1198).

Regierungsvorlage zu Einl.-Zahl 341, 549 und 655 dem Sozialausschuß (1198).

Mitteilungen:

Mitteilung über die schriftliche Beantwortung der Anfrage Nr. 190 des Abg. Trummer an Landes-

rat Dr. Krainer, betreffend den Ausbau der Bundesstraße 69 von der Gemeinde Gosdorf bis Halbenrain (1198).

Verhandlungen:

1. Bericht des Finanz-Ausschusses über die Regierungsvorlage, Einl.-Zahl 654, über die Genehmigung zur Übernahme der Haftung des Landes Steiermark als Bürge und Zahler gemäß § 1357 ABGB für eine von der Steirischen Wasserkraft- und Elektrizitäts-Aktiengesellschaft (Steweag) in der Schweiz zu begebende Anleihe in der Höhe von 50 Millionen Schweizer Franken.

Berichterstatter: Abg. Hans Brandl (1198).

Annahme des Antrages (1199).

2. Bericht des Gemeinde- und Verfassungs-Ausschusses über das Ersuchen des Kreisgerichtes Leoben, Einl.-Zahl 651, um Auslieferung des Landtagsabgeordneten Karl Wimpler wegen eines Betriebsunfalles.

Berichterstatter: Abg. Dr. Helmut Heidinger (1199).

Annahme des Antrages (1199).

Beginn der Sitzung: 9 Uhr.

Präsident Univ.-Prof. Dr. Koren: Gemäß § 13 des Landesverfassungsgesetzes habe ich für heute eine außerordentliche Tagung des Steiermärkischen Landtages einberufen, welche ich hiermit als die 33. Sitzung in der laufenden VII. Gesetzgebungsperiode eröffne.

Ich begrüße alle Erschienenen, besonders die Mitglieder der Landesregierung mit dem Herrn Landeshauptmann an der Spitze.

Entschuldigt sind: Frau Abg. Jamnegg, Abg. Buchberger, Abg. Gross und Abg. Pichler.

Die heutige außerordentliche Tagung des Steiermärkischen Landtages ist notwendig geworden, weil dem Hause eine Regierungsvorlage zugekommen ist, die eine dringliche Behandlung erfordert. Es handelt sich um die Genehmigung zur Übernahme der Haftung des Landes Steiermark als Bürge und Zahler gemäß § 1357 ABGB für eine von der Steirischen Wasserkraft- und Elektrizitäts-Aktiengesellschaft (Steweag) in der Schweiz zu begebende Anleihe in der Höhe von 50 Millionen Schweizer Franken.

Diese Genehmigung zur Übernahme der Haftung hat der Steiermärkische Landtag zu erteilen.

Ich weise diese Regierungsvorlage, Einl.-Zahl 654, dem Finanz-Ausschuß zu und werde dann die Sitzung des Hauses für 30 Minuten unterbrechen, damit der Finanz-Ausschuß Gelegenheit hat, darüber zu beraten, um dem Hohen Haus einen Bericht vorzulegen.

Während dieser Unterbrechung wird auch der Gemeinde- und Verfassungs-Ausschuß Gelegenheit haben, über das Auslieferungsbegehren, betreffend den Landtagsabgeordneten Karl Wimpler wegen § 335 StG., zu beraten.

Auch dieses Stück muß wegen seiner Terminisierung heute erledigt werden.

Ich weise dieses Auslieferungsbegehren also dem Gemeinde- und Verfassungs-Ausschuß zu und er-

warte nach der Unterbrechung der Sitzung den entsprechenden Bericht.

Ich benütze die Gelegenheit dieser außerordentlichen Sitzung, um auch andere im Hause aufliegende Anträge und Regierungsvorlagen den Ausschüssen zuzuweisen.

So weise ich zu:

der Landesregierung:

den Antrag, Einl.-Zahl 636, der Abgeordneten Schrammel, Dipl.-Ing. Schaller, Prof. Dr. Eichtinger und Seidl, betreffend die Errichtung einer Bundeshandelsakademie in Fünstenfeld;

den Antrag, Einl.-Zahl 637, der Abgeordneten Seidl, Marczik, Prof. Dr. Eichtinger und Dipl.-Ing. Schaller, betreffend die Intensivierung der Schulaufbahnberatung in der 4. Volksschusstufe;

den Antrag, Einl.-Zahl 638, der Abgeordneten Marczik, Koiner, Dr. Dorfer, Feldgrill und Pranch, betreffend die Einbeziehung der bisher nicht vorrangig berücksichtigten Gemeinden der Bezirke Judenburg und Knittelfeld als Randgebiete der Region „Aichfeld-Murboden“ in das Förderungsprogramm des Landes Steiermark;

den Antrag, Einl.-Zahl 639, der Abgeordneten Ritzinger, Feldgrill, Pranch und Marczik, betreffend die Übernahme von Bürgschaften des Entwicklungs- und Erneuerungsfonds auch für Strukturförderungskredite (Darlehen) des Landes Steiermark;

den Antrag, Einl.-Zahl 640, der Abgeordneten Ritzinger, Seidl, Pranch und Marczik, betreffend die Einleitung von zeitgerechten Maßnahmen, den Schwerlastkraftwagenverkehr in einem vorausschauenden Zeitraum von der Straße auf andere Verkehrsträger wenigstens teilweise umzulegen;

den Antrag, Einl.-Zahl 641, der Abgeordneten Dipl.-Ing. Hasiba, Dipl.-Ing. Fuchs, Nigl und Dr. Dorfer, betreffend die Vorlage eines Berichtes über den derzeitigen Stand der Planungen, Verkehrserhebungen und Umweltuntersuchungen für eine Umfahrung von Graz im Zuge der Pyhrnautobahn;

den Antrag, Einl.-Zahl 642, der Abgeordneten Feldgrill, Pölzl, Dr. Dorfer und Haas, betreffend die raschere Auszahlung der den Transportunternehmen gemäß § 30 f des Bundesgesetzes vom 9. Juli 1972 zustehenden Beträge;

den Antrag, Einl.-Zahl 643, der Abgeordneten Jamnegg, Nigl, Dipl.-Ing. Fuchs, Haas und Buchberger, betreffend Maßnahmen, um die übermäßige körperliche Belastung der Kinder der 1. bis 4. Volksschulstufe durch zu schwere Schultaschen zu vermeiden;

den Antrag, Einl.-Zahl 644, der Abgeordneten Jamnegg, Dipl.-Ing. Hasiba, Dipl.-Ing. Schaller, Marczik und Prof. Dr. Eichtinger, betreffend die Errichtung von Kindergärten und Kinderspielflächen in größeren Siedlungen;

den Antrag, Einl.-Zahl 645, der Abgeordneten Dipl.-Ing. Dr. Eberdorfer, Dipl.-Ing. Hasiba, Ritzinger und Marczik, betreffend die Errichtung einer Handelsschule in Schladming;

den Antrag, Einl.-Zahl 646, der Abgeordneten Ritzinger, Pranch, Marczik und Prof. Dr. Eichtinger, betreffend den dringenden und raschen Ausbau des Bundesstraßenabschnittes von Scheifling bis zur Landesgrenze nach Kärnten;

den Antrag, Einl.-Zahl 647, der Abgeordneten Sponer, Pichler, Fellingner, Bischof und Genossen, betreffend die Entschärfung und den Ausbau von Gefahrenstellen auf der Bundesstraße 17 zwischen Judenburg und Dürnstein;

den Antrag, Einl.-Zahl 648, der Abgeordneten Preitler, Ileschitz, Zinkanell, Prensberger und Genossen, betreffend den Bau einer Murbrücke zwischen Gratkorn und Judendorf-Straßengel;

den Antrag, Einl.-Zahl 649, der Abgeordneten Zoisl, Aichholzer, Zinkanell, Preitler und Genossen, betreffend die Übernahme einer Gemeindestraße in der Gemeinde Maria Lankowitz als Landesstraße;

den Antrag, Einl.-Zahl 650, der Abgeordneten Brandl, Heidinger, Loidl, Aichholzer und Genossen, betreffend die Übernahme von Gemeindestraßen als Landesstraßen;

dem Finanz-Ausschuß:

die Regierungsvorlage, Einl.-Zahl 633, betreffend Bau- und Grundflächeninanspruchnahme sowie Objekteinlösung Anna Pfeifer-Essler und Anton und Theresia Dobaja für das Bauvorhaben Nr. 21/72 „Knoten Wagna“ der Landesstraße 149 und Bundesstraße 67, Landscha—Kaindorf und Grazer Bundesstraße;

die Regierungsvorlage, Einl.-Zahl 634, betreffend Bau- und Grundflächeninanspruchnahme sowie Ablöse sonstiger Baulichkeiten vom Liegenschaftseigentümer Kranz Peter und Agnes, 8142 Kasten Nr. 22, für das Bauvorhaben Nr. 28/72 „Thalerhof—Wundschuh“ der Landesstraße 190, Abtissendorf—Wundschuh;

die Regierungsvorlage, Einl.-Zahl 635, über den Ankauf der Liegenschaft EZ. 104, KG. Schörgendorf, Gerichtsbezirk Bruck/Mur, von Frau Hildegard Stopper, Kronawettersiedlung 13, 8695 Kapfenberg;

die Regierungsvorlage, Beilage Nr. 58, Gesetz über die Gewährung von Förderungs Mitteln für Jungunternehmer aus Anlaß der Existenzgründung;

die Regierungsvorlage, Einl.-Zahl 653, über den Ankauf der Liegenschaft EZ. 319, KG. Pistorf, Gerichtsbezirk Arnfels, von der Neunkirchner Volksbank, reg. Gen. m. b. H., 2620 Neunkirchen, Niederösterreich, Herrengasse 15;

die Regierungsvorlage, Einl.-Zahl 656, betreffend den Ankauf einer Liegenschaft in Hitzendorf von Leopold Haan, Schloß Reitereg, zur Führung und Erweiterung einer Obstbauversuchsanlage der Landwirtschaftlichen Fachschule Haidegg „Ferdinand-Prirsch-Schule“;

die Regierungsvorlage, Einl.-Zahl 657, über die Zuerkennung eines außerordentlichen Versorgungsgenusses an die ehemalige Vertragsbedienstete Dipl.-Schwester Barbara Grochot;

die Regierungsvorlage, Einl.-Zahl 658, über die Zuerkennung eines außerordentlichen Versorgungsgenusses;

genusses an die frühere Ehefrau des Landesbezirksamtes i. R. Dr. Richard Hofhans, Frau Berta Hofhans;

dem Verkehrswirtschaftlichen Ausschuß:

die Regierungsvorlage, zu Einl.-Zahl 288, zum Antrag der Abgeordneten Dr. Heidinger, Aichhofer, Seidl und Ing. Stoisser, betreffend die Bezeichnung gewisser Straßenzüge als Weinstraße;

die Regierungsvorlage, zu Einl.-Zahl 368, zum Antrag der Abgeordneten Seidl, Ing. Stoisser, Dr. Heidinger, Trummer und Genossen, betreffend die Errichtung eines Gehsteiges an der Murbrücke in Ehrenhausen bei km 2,860 der südsteirischen Grenzstraße B 69 ;

die Regierungsvorlage, zu Einl.-Zahl 458, zum Antrag der Abgeordneten Lafer, Lind, Pölzl, Prenner und Schrammel, betreffend die Befreiung der Freiwilligen Feuerwehren von der Gebührenentrichtung bei Kraftfahrzeugüberprüfungen;

die Regierungsvorlage, zu Einl.-Zahl 513, zum Antrag der Abgeordneten Dr. Dorfer, Feldgrill, Haas, Dipl.-Ing. Hasiba, Jamnegg und Buchberger, betreffend den Bau der Landesstraße Nr. 212, Friesach—Semriach;

die Regierungsvorlage, zu Einl.-Zahl 547, zum Antrag der Abgeordneten Ritzinger, Pranch, Marczik und Prof. Dr. Eichinger, betreffend die Errichtung einer Bundesstraßenumfahrung für den Bereich der Gemeinde Neumarkt;

dem Wirtschafts- und Raumordnungs-Ausschuß:

die Regierungsvorlage, zu Einl.-Zahl 399, zum Antrag der Abgeordneten Dr. Heidinger, Dipl.-Ing. Fuchs, Koiner und Dipl.-Ing. Schaller, betreffend die Steuerfreiheit von Spenden für Hochwassergeschädigte;

die Regierungsvorlage, zu Einl.-Zahl 438, zum Antrag der Abgeordneten Schrammel, Lafer, Prenner, Dipl.-Ing. Schaller und Trummer, betreffend die Einleitung von Sofortmaßnahmen zur Behebung der Unwetterschäden an der Raab, Lafnitz, Feistritz, Ilz, Lungitz und am Saifenbach;

die Regierungsvorlage, zu Einl.-Zahl 442, zum Antrag der Abgeordneten Heidinger, Klobasa, Gratsch, Aichholzer, Zinkanell und Genossen, betreffend Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Hochwasser in der östlichen und südlichen Steiermark;

die Regierungsvorlage, zu Einl.-Zahl 456, zum Antrag der Abgeordneten Lackner, Aichhofer, Marczik und Prenner, betreffend die Befreiung der Freiwilligen Feuerwehren von der Mehrwertsteuerpflicht;

dem Sozial-Ausschuß:

die Regierungsvorlage, zu Einl.-Zahl 459, zum Antrag der Abgeordneten Pranch, Ritzinger, Marczik und Koiner, betreffend die Ausbaggerung der Mur;

die Regierungsvorlage, zu Einl.-Zahl 314, zum Antrag der Abgeordneten Dr. Piaty, Jamnegg, Ritzinger und Dipl.-Ing. Fuchs, betreffend die Errichtung von Krankenpflegeschulen außerhalb von Graz;

die Regierungsvorlage, zu Einl.-Zahl 549, zum Antrag der Abgeordneten Klobasa, Heidinger, Gratsch, Aichholzer und Genossen, betreffend die Errichtung

eines Fürsorgeheimes in der Oststeiermark im Raum Feldbach—Fürstenfeld;

die Regierungsvorlage, Einl.-Zahl 655, zum Beschluß des Steiermärkischen Landtages Nr. 344 vom 7. Dezember 1972, betreffend Weiterführung des Behindertenheimes „Sonnenwald“, Haselbach bei Eibiswald.

Wird gegen diese Zuweisungen ein Einwand erhoben? Ich stelle fest, daß dies nicht der Fall ist.

In der 32. Sitzung des Steiermärkischen Landtages am 8. März 1973 war der Herr Abg. Trummer im Zeitpunkt des Aufrufes seiner Anfrage Nr. 190, betreffend den Ausbau der Bundesstraße 69 von der Gemeinde Gosdorf bis Halbenrain, an Herrn Landesrat Dr. Josef Krainer nicht anwesend.

Herr Landesrat Dr. Krainer hat daher gemäß § 58 d der Geschäftsordnung des Steiermärkischen Landtages diese Anfrage schriftlich beantwortet. Diese liegt heute auf.

Ich unterbreche nunmehr die Sitzung, um dem Finanz-Ausschuß und dem Gemeinde- und Verfassungsausschuß die Möglichkeit zur Beratung der auf der heutigen Tagesordnung stehenden Geschäftstücke zu geben, für 30 Minuten.

Unterbrechung der Sitzung 9.30 Uhr.

Fortsetzung der Sitzung 9.45 Uhr.

Präsident: Ich nehme die unterbrochene Sitzung wieder auf und gehe sogleich zur Tagesordnung über.

1. Bericht des Finanz-Ausschusses über die Regierungsvorlage, Einl.-Zahl 654, über die Genehmigung zur Übernahme der Haftung des Landes Steiermark als Bürge und Zahler gemäß § 1357 ABGB für eine von der Steirischen Wasserkraft- und Elektrizitäts-Aktiengesellschaft (Steweag) in der Schweiz zu begebende Anleihe in der Höhe von 50 Millionen Schweizer Franken.

Berichterstatte ist Abg. Hans Brandl. Ich erteile ihm das Wort.

Abg. Brandl: Hoher Landtag! Sehr geehrte Damen und Herren!

Zur Hebung der Elektroversorgung der Steiermark in den nächsten Jahren errichtet die Steweag in Werndorf die 2. Ausbaustufe eines Dampfkraftwerkes. Im Zuge der geplanten Errichtung der 2. Ausbaustufe hat die Steweag mit schweizerischen Großbanken Verhandlungen über die Begebung einer Anleihe geführt. Der Erlös dieser Anleihe soll zur Bezahlung schweizerischer Maschinenlieferungen für das Dampfkraftwerk Neudorf-Werndorf sowie zur Teilfinanzierung dieses Kraftwerkes herangezogen werden. Nach Mitteilung des Schweizerischen Bankvereines Basel als federführendem Institut wurde die Begebung der Anleihe vom Bankenkonsortium Schweizer Bankverein Basel — Schweizerische Kreditanstalt — Schweizerische Bankgesellschaft grundsätzlich beschlossen und die Begebung der Anleihe für Ende Mai dieses Jahres in Aussicht gestellt. Die Anleihe wird folgende Konditionen aufweisen: Anleihebetrag 50 Millionen

Schweizer Franken, 15 Jahre Laufzeit und Verzinsung von 6%. Das Land Steiermark soll für diese Anleihe die Bürge- und Zahlerhaftung übernehmen. Die Österreichische Nationalbank hat ihre Bewilligung zur Aufnahme dieser Anleihe mit Schreiben vom 17. Juli 1972 erteilt. Die erforderlichen Ansuchen an das Bundesministerium für Finanzen bzw. an die Österreichische Nationalbank, betreffend die devisa-rechtliche Bewilligung für die Emission der Anleihe wurden bereits gestellt.

Nach Mitteilung der Gesellschaft verbleibt vom Anleihebetrag ein Betrag von 22,8 Millionen Schweizer Franken in der Schweiz, während der Restbetrag in der Höhe von 27,2 Millionen Schweizer Franken, das entspricht einem Gegenwert von rund 163 Millionen Schilling, nach Österreich transferiert wird.

Von seiten der Steweag wird nunmehr ersucht, einen Beschluß des Steiermärkischen Landtages herbeizuführen, wonach das Land Steiermark für eine in der Schweiz zu begebende Anleihe samt Kosten und Zinsen in der Höhe von Nominale 50 Millionen Schweizer Franken, deren Schuldnerin die Steweag sein wird, die Haftung als Bürge und Zahler übernimmt. Gemäß den Bestimmungen des Landesverfassungsgesetzes bedarf die Übernahme dieser Bürgschaft durch das Land der Beschlußfassung durch den Steiermärkischen Landtag. Da die Steweag für den Schuldendienst zweifellos aufkommen wird, so daß das Land aus der Haftungsübernahme nicht in Anspruch genommen werden dürfte, wird gemäß Beschluß der Steiermärkischen Landesregierung vom 2. April 1973 folgender Antrag gestellt: Der Finanz-Ausschuß hat sich mit der Vorlage beschäftigt und ich darf im Namen des Finanz-Ausschusses den Antrag stellen:

Die Steiermärkische Landesregierung wird ermächtigt, für eine in der Schweiz aufzunehmende Anleihe in der Höhe von 50 Millionen Schweizer Franken, das ist ein Gesamthaftungsbetrag von 95,5 Millionen Schweizer Franken, die binnen 15 Jahren zurückzuzahlen sind, die Haftung des Landes Steiermark als Bürge und Zahler zu übernehmen.

Ich ersuche, diesem Antrag die Zustimmung zu erteilen.

Präsident: Eine Wortmeldung liegt nicht vor. Ich schreite zur Abstimmung und ersuche die Abgeordneten, die mit dem Antrag einverstanden sind, eine Hand zu erheben. (Geschieht.)

Der Antrag ist angenommen.

2. Bericht des Gemeinde- und Verfassungs-Ausschusses über das Auslieferungsbegehren, Einl.-Zahl 651, betreffend den Landtagsabgeordneten Karl Wimmmler wegen § 335 StG.

Berichtersteller ist Abg. Dr. Helmut Heidinger.

Ich erteile ihm das Wort.

Abg. Dr. Helmut Heidinger: Herr Präsident! Hohes Haus! Sehr geehrte Damen und Herren!

Das Kreisgericht Leoben hat mit Schreiben vom 23. März 1973 um Auslieferung des Herrn Abg. Karl Wimmmler wegen Vergehens gegen die Sicherheit des Lebens nach § 335 StG. im Zusammenhang mit einem Betriebsunfall ersucht.

Der Gemeinde- und Verfassungs-Ausschuß hat sich mit dem Auslieferungsbegehren befaßt. Der Herr Abg. Wimmmler hat um Zustimmung zu dieser Auslieferung ersucht. Ich darf daher das Hohe Haus bitten folgenden Beschluß zu fassen:

Dem Ersuchen des Kreisgerichtes Leoben vom 23. März 1973, Zl. 16 Vr 374/73, um Zustimmung zur Strafverfolgung des Landtagsabgeordneten Karl Wimmmler wegen Vergehens gegen die Sicherheit des Lebens nach § 335 Strafgesetz, Betriebsunfall, wird über dessen Wunsch stattgegeben.

Präsident: Keine Wortmeldung. Wer dem Antrag zustimmt, möge eine Hand erheben. (Geschieht.)

Der Antrag ist angenommen.

Ich möchte den Damen und Herren des Hohen Hauses noch einmal recht schöne Osterfeiertage wünschen und erkläre die außerordentliche Tagung für beendet.

Schluß der Sitzung: 9.50 Uhr.